

Ausgabe: Melsunger Allgemeine

Erscheinungstag: 19.09.2015

Seite: 5, Resort: Lokales

Im Fokus: Religiöser Extremismus

SCHWALM-EDER. Mit dem religiösen Extremismus und Salafismus beschäftigt sich eine Veranstaltungsreihe des Schwalm-Eder-Kreises.

Die salafistische Ideologie etabliert sich zunehmend als jugendliche Subkultur. Besonders auf junge, männliche Muslime und Konvertiten kann diese Ideologie anziehend wirken.

Berichte, dass junge Menschen für den sogenannten „Islamischen Staat“ in den Dschihad ziehen, häufen sich. Pädagogen sowie Ehrenamtliche in der Vereins- und Verbandsarbeit müssen sich mit dem Thema auseinandersetzen. Zu oft wird der Salafismus noch mit dem Islam gleichgesetzt. Aber was ist der Islam und was ist Islamismus? Warum heißt es Salafismus? Diese und weitere Fragen sollen von Experten beantwortet werden.

Folgende Veranstaltungen werden angeboten:

- Sonntag, 20. September, Vortrag für Mitglieder aus Moscheevereinen, „Religiöser Extremismus und Salafismus“, 15 Uhr, Türkisch Islamische Gemeinde Borken, Referent ist Fatih Lüfti Dogan (Jugend- und Sozialbeauftragter der Türkischen Islamischen Gemeinde Mörfelden-Waldorf).

- Montag, 21. September, 19.30 Uhr, Vortrag für Interessierte und Multiplikatoren „Religiöser Extremismus und Salafismus. Türkisch Islamische Gemeinde Borken, Referent ist ebenfalls Fatih Lüfti Dogan.

- 1. Oktober, Workshop „Islam & Schule“, 10-16 Uhr, für Multiplikatoren aus den Schulen.

- 8. Oktober, 16.30 bis 19.30 Uhr, Workshop und Austausch für Multiplikatoren „Religiöser Extremismus und Salafismus“. (may)

www.gewalt-geht-nicht.de